



GEMEINDEBRIEF
der ev.-luth. Kirchengemeinden
GARMISSEN / OEDELUM / RAUTENBERG

Adlum / Ahstedt / Borsum / Dingelbe / Garbolzum / Hönnersum / Hüddessum / Machtsum / Wöhle

Nr. 180

Dezember 2021 / Januar / Februar 2022



Freue dich und sei
fröhlich, du Tochter Zion!
Denn siehe, ich komme
und will bei dir wohnen,
spricht der HERR.

SACHARJA 2,14

Monatsspruch DEZEMBER 2021

Liebe Gemeinde,

als im letzten Jahr alles noch neu war mit Homeoffice, Schulschließungen und Kontaktbeschränkungen; mit eingeschränkten Sonntagsgottesdiensten, ausfallenden Gemeindegruppen und verbotenen Chorproben – da haben wir alle auf dieses Jahr gehofft.

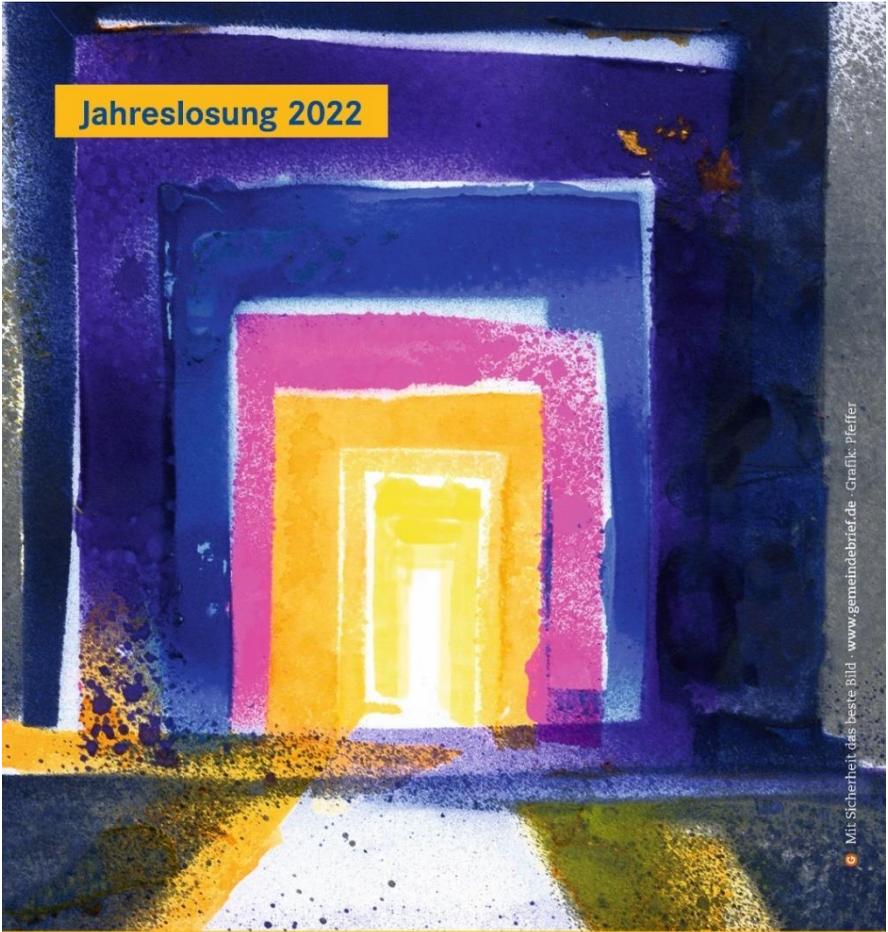
Wir haben auf die Impfung gesetzt, den Sommer, die Fortschritte in der Forschung. Wir haben Versprechungen und Prognosen gehört (und manche warnende Stimme vielleicht auch überhört) und damit gerechnet, dass sich im Laufe dieses Jahres alles irgendwie findet und wir nach und nach zur Normalität zurückkehren können.

Als ich mir am letzten Heiligabend den Gottesdienst angeschaut habe, den wir in den Tagen zuvor aufgezeichnet und ins Netz gestellt hatten, da war mein erster Gedanke: einmal – und hoffentlich nie wieder. Vor einer leeren Kirche zu predigen und die Gesichter der Menschen, zu denen ich spreche, nicht zu sehen, das ist nichts für mich. Gottesdienst ist etwas, was zwischen Menschen passiert - er lebt von Begegnung; von echter, leibhaftiger Begegnung. Und auch das Leben wird lebendig durch Begegnungen. Kein Mensch ist eine Insel.

Nun ist bald wieder Weihnachten – und leider haben sich unsere Hoffnungen vom letzten Jahr nicht erfüllt. Unsere Erwartungen sind enttäuscht worden. Durchhalteparolen werden immer halbherziger und Müdigkeit macht sich breit. Der einzige Punkt, an dem die Menschheit offensichtlich noch bereit ist, Energie aufzubringen in Bezug auf das ganze Coronadilemma, ist die Suche nach einem Schuldigen. Schlagschaf oder Querdenker – das ist inzwischen fast eine Bekenntnisfrage. In Diskussionen geht es meist nicht mehr darum, ins Gespräch zu kommen, sondern dem anderen seine eigene Wahrheit um die Ohren zu hauen. Mit wechselseitigen Vorhaltungen kann man vielleicht Druck ablassen – aber zufrieden wird man dadurch nicht, und ändern kann man damit auch nichts.

Wenn ich mir etwas zu Weihnachten wünschen könnte, dann wäre es das: dass die Menschen wieder miteinander sprechen. Einander zuhören. Versuchen zu verstehen, was den anderen bewegt. Respektieren, wie er oder sie in dieser Situation eine Entscheidung trifft, die er oder sie persönlich verantworten kann – auch wenn man sich selbst für einen anderen Weg entschieden hat. Und vielleicht kommt man dann am Ende auch dazu festzustellen: ja, die Situation ist für uns alle blöd. Ob Schlagschaf oder Querdenker. Wir hätten alle gerne das „normale“ Leben aus der Zeit vor Corona zurück. Dieses ganze Hin – und Her macht müde und manchmal auch mutlos - das muss man auch mal sagen dürfen, allen Durchhalteparolen zum Trotz. Ja, es wäre so schön gewesen, wenn sich unsere Erwartungen und

Jahreslosung 2022



© Mit Sicherheit das feste Bild - www.gemeindebrief.de - Grafik: Pfeifer

**Wer zu mir kommt,
den werde ich
nicht abweisen.**

JOHANNES 6,37

Hoffnungen aus dem letzten Jahr erfüllt hätten. Haben sie aber nicht. Doch sollen wir deshalb jetzt lieber gar nichts mehr erwarten, um der nächsten Enttäuschung auszuweichen?

Die Zeit vor Weihnachten ist eine Zeit der Erwartung – heutzutage vor allem für die Kinder, die es gar nicht abwarten können ihre Geschenke auszupacken am Heiligen Abend. Zu der Zeit um Jesu Geburt war die Erwartung der Menschen unvergleichbar größer: einen neuen König haben sie erwartet, einen Friedenskönig. Das Kind in der Krippe war für viele sicher erstmal eine Enttäuschung. Der verheißene König war anders als erwartet. Aber ein Friedenskönig war er trotzdem. Er hat den Frieden in die Gedanken der Menschen gesät. Er ist allen Menschen mit einem offenen Herzen begegnet, besonders denen, die irgendwie an den Rand der Gesellschaft geraten waren. Er hat Liebe lebendig werden lassen – denn nur wer Liebe erfährt, kann auch andere lieben, und das wünscht er sich von uns: dass wir einander lieben.

Ja, Weihnachten wird dieses Jahr wieder anders als erhofft. Aber der Friedenskönig wird trotzdem Einzug halten, wie auch immer unsere Gottesdienste dann aussehen können am Heiligen Abend. Er wird einziehen in festlich geschmückte Kirchen und in tannenbaumbestückte Wohnzimmer; seine Friedensbotschaft wird unter freiem Himmel weitergetragen werden und durch die modernen Medien auch die erreichen, die an den öffentlichen Gottesdiensten nicht teilnehmen können. Der Friedenskönig wird den Menschen begegnen und in die Herzen einziehen, und er macht keinen Unterschied, ob es nun ein Schlafschafherz ist oder ein Querdenkerherz oder irgendein anderes. Denn das hat er gesagt: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Johannes 6,37 – Jahreslosung 2022).

Herzlichst, Ihre Pastorin Anne-Christin Ladwig





©www.ClipartsFree.de

Einladung zur Adventsfeier der Senioren/innen in Oedelum

Zur diesjährigen Seniorenadventsfeier der Kirchengemeinde Oedelum sind alle Senioren herzlich eingeladen.

Das Programm wird in bewährter Weise gestaltet, so dass neben Wort- und musikalischen Beiträgen Zeit zum gegenseitigen Austausch an einer adventlich geschmückten Kaffeetafel bleibt.

In Oedelum eingeladen sind Senioren, die 65 Jahre und älter sind. Zu den Feiern wird schriftlich eingeladen. Falls sie diese Einladung versehentlich nicht erreicht, informieren Sie sich in Oedelum bei Familie Raulfs (Tel. 2565) oder Familie Rodemann (Tel. 8301).

Die Einladung erfolgt auf der Grundlage der derzeit gültigen Corona-Handlungsempfehlungen der Landeskirche.

*Sonnabend, 04. Dezember 2021, 15 Uhr
in der Alten Schule Oedelum*

Ihr Kirchenvorstand Oedelum

VERANSTALTUNGEN GARMISSEN & OEDELUM

Ort: Gemeindehaus St. Lukas Garmissen (wenn nicht anders angegeben)

Spielenachmittag zweiwöchentlich, freitags ab 14 Uhr.
Termine: 26. November, 7. Januar, 21. Januar, 4. Februar,
18. Februar, 4. März.

Gemischter Chor Garmissen-Ahstedt Übungsabend Dienstag, 20 Uhr
im Gemeindehaus Garmissen
Information bei Chorleiterin Susanne Steenken, Tel. 0176/12821112.

Ökumenisches Frauen-Frühstücks-Treffen Garmissen



Aufgrund der steigenden Coronazahlen und den damit verbundenen Einschränkungen fallen alle geplanten Veranstaltungen des Frauen-Frühstücks-Treffens bis auf weiteres aus. Wir freuen uns darauf, möglichst am 3. März 2022 wieder mit den Treffen beginnen zu können.

Wir wünschen Ihnen allen, dass Sie gesund über diese Zeit kommen.

Der Vorbereitungskreis

2G-Regel bei allen kirchlichen Veranstaltungen

Liebe Kirchengemeindeglieder,

aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Zahlen hat der Kirchenvorstand Garmissen in seiner Sitzung am 28. Oktober 2021 entschieden, **ab dem 21. November 2021 die 2G-Regel** umzusetzen.

Bitte bringen Sie daher Ihre **Impf- oder Genesenen-Bescheinigungen** zu Gottesdiensten oder Veranstaltungen im Gemeindehaus **in Garmissen** mit.

Entsprechend der weiteren Entwicklung und der Landeskirchlichen Richtlinien behält sich der Kirchenvorstand Garmissen kurzfristige Änderungen vor.

**Alle Veranstaltungshinweise gelten derzeit nur unter Vorbehalt.
Wir bitten Sie um Verständnis, falls eine Veranstaltung nicht
oder nicht im üblichen Rahmen stattfinden kann. Bitte beachten
Sie aktuelle Hinweise in den Aushängen und auf der Homepage.**

20 Jahre Besuchsdienst der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Garmissen

Seit nunmehr 20 Jahren gibt es den Besuchsdienst in unserer Kirchengemeinde!

Wir, die Mitarbeiterinnen möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen bei Ihnen bedanken.

Wir besuchen nach wie vor alleinstehende, trauernde und kranke Menschen aus unserer Kirchengemeinde. Regelmäßig werden auch Bewohner im Altenheim und Patienten im Krankenhaus besucht. All diese Gespräche unterliegen der Schweigepflicht.



Foto: Ute Lippert

Vierteljährlich trifft sich unser Kreis zum Austausch und referiert über Themen wie Depressionen, Demenz usw. oder aktuelle coronabedingte Einschränkungen.

Unser Team besteht aus folgenden Mitstreiterinnen: Krimhild Hutter, Brunhilde Lüders, Brigitte Sieverling, Helga Stein, Irene Winkelmann, Ursel Witte und Ute Lippert.

Wir freuen uns über Informationen von Ihnen, wenn wir als Besucherinnen erwünscht sind.

Bleiben Sie gesund!

Freundliche Grüße Ute Lippert

Pfarrstellenbesetzung Garmissen

Auf der Kirchenkreisvorstandssitzung im September wurde unsere Pfarrstelle für die Kirchengemeinden Garmissen, Oedelum, Rautenberg und die Kapellengemeinde Borsum zur Nachbesetzung freigegeben. Derzeit erarbeitet ein Arbeitskreis die Ausschreibung.

Rätsel Auflösung:

Zylinderhut, Eis, Puppenwagen, Nashorn, Auto

VERANSTALTUNGEN RAUTENBERG & BORSUM

Seniorenachmittag Borsum

Gesprächsnachmittage mit Singen und Kaffeetrinken
am 3. Donnerstag des Monats um 15 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Borsum, Hönnersumer Straße 6.
Termine: 16. Dezember, 20. Januar, 17. Februar.
Ansprechpartnerin: Heide Schwarze, Borsum, Tel. 05127/409857.

Gospelchor „Joys get together“

Informationen bei Chorleiter: Werner Bodenburg, Tel. 05123/5749838.

Kindergottesdienst (ab 4 Jahren)

Der Kindergottesdienst in Rautenberg findet vorraussichtlich nach
Ostern 2022 wieder statt.
Informationen bei Martina Kosse, Borsum, Tel. 05127/6486.

Krabbelgruppe

Montags von 9.30 Uhr bis 11 Uhr, im Sportmehrzweckgebäude
Rautenberg.
Informationen bei Mailin Art, Rautenberg, Tel. 05128/400369.

Ökumenisches Frauenfrühstück Borsum

Das ökumenische Frauenfrühstück in Borsum findet zur Zeit nicht statt.
Informationen bei Angelika Ernst, Borsum, Tel. 05127/1560.

Bücherei Borsum wieder geöffnet

Die Bücherei in Borsum ist **dienstags und donnerstags von 17 Uhr – 18.30 Uhr** (außer in den Schulferien) geöffnet! Der Ablauf bei uns erfolgt unter Beachtung aller Hygienevorschriften, damit wir und Sie gesund bleiben. Also "Maske" nicht vergessen und bis bald! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Elke Scheuermann für das Büchereiteam

Das **Chillen mit Buch und Spiel** im Gemeindehaus Borsum
startet vorraussichtlich wieder ab März.

Andacht um fünf

Samstags um 17 Uhr in Rautenberg oder Borsum

Mit den etwas anderen Andachten (Impulse, Stille, Gebet, Musik...mit einer Dauer von ca. 25 Minuten) soll an den Wochenenden ohne Gottesdienst in Rautenberg oder Borsum ein Angebot für Herz und Seele beginnen. Wir sind gespannt, was daraus entstehen wird und hoffen, Sie neugierig gemacht zu haben. Die **Andachten um fünf** finden statt am:

15. Januar in Rautenberg
05. Februar in Rautenberg

22. Januar in Borsum
12. Februar in Borsum
26. Februar in Borsum

Für die Kirchenvorstände in Rautenberg und Borsum
Sonja Bauche und Elke Scheuermann

Auch in Wendhausen werden als **Blaue Stunde** Abendandachten am Samstag angeboten (s. Gottesdienstplan) mit Lektorin Sundermeyer & Team.

Seniorenkreis Rautenberg sucht neue Leitung

Der Seniorenkreis Rautenberg sucht eine neue Leitung, die den Nachmittag gestaltet und begleitet. Der Seniorenkreis trifft sich immer am 2. Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr im Pfarrhaus Rautenberg. Interessenten melden sich bitte bei KV Bernd Aselmann, Tel. 05128/7798 oder bei KV Sonja Bauche, Tel. 05128/403580. Derzeit finden keine Treffen statt.

Verstärkung für die Gemeindebriefredaktion

Das Redaktionsteam sucht noch ehrenamtliche Mitarbeiter*innen aus den Kirchengemeinden Borsum und Rautenberg, die sich aktiv bei der Gestaltung des Gemeindebriefes und der Homepage der Kirchenregion Schellerten einbringen möchten.

Bitte wenden sie sich bei Interesse an den Gemeindeverbandsvorsitzenden Axel Witte, E-mail: axel.witte@evlka.de

Krankheitsvertretung für unsere Küsterin in Garmissen gesucht!

Krankheitsbedingt suchen wir für ca. zwei Gottesdienste im Monat für den Küsterdienst auf unbestimmte Zeit eine Vertretung in Garmissen. Zu Ihren Aufgaben gehören das Läuten der Glocken, der Altarschmuck und die Begleitung der Gottesdienste.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Kirchenvorstand Garmissen. Melden Sie sich bei Interesse bei

oder Friederike Stein Tel. 05123/4090860
Uwe Lippert Tel. 05123/7423.

 Rogoll Tischlerei	<ul style="list-style-type: none">■ Haustüren■ Fenster■ Möbelbau■ Innenausbau■ Tischlerarbeiten■ Bestattungen
Dorfstraße 21 31174 Schellerten Tel.: 0 51 23 / 83 43 www.tischlerei-rogoll.de www.bestattungen-rogoll.de info@tischlerei-rogoll.de	 Bernhard Rogoll Bestattungen

Klaus Martin Bunzel

- ◆ Neuanlagen
- ◆ Gartenpflege
- ◆ Baumfällungen
- ◆ Pflasterarbeiten
- ◆ Zaun- und Pergolenbau
- ◆ Teichanlagen mit Wasserlauf

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Gestaltung & Ausführung



Kastanienstr. 9 · 31174 Schellerten OT Garmissen · Tel. (05123) 7973 · Fax 2410

Verabschiedung von Pastorin Magnussen

Gut besucht war der Gottesdienst am Sonntag, den 12. September 2021, in der Reithalle von Benjamin Hupe in Wendhausen.

Pastorin Meike Magnussen feierte ihren letzten Gottesdienst in unserer Kirchenregion Schellerten. Viele Gemeindeglieder nutzten die Gelegenheit, sie noch einmal predigen zu hören. Pastorin Magnussen wechselt nach ihrem Mutterschutz im Frühjahr 2022 in die St. Paulus-Kirchengemeinde nach Himmelsthür.



Fotos: KV Petra Ohlms

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von Hans Kaufmes und Team. Im Anschluss gab es herzliche Grußworte von Superintendenten Christian Castel, den Kirchenvorstandsvorsitzenden Axel Witte, August-Ludolf Ohlms und Maren Sundermeyer, sowie von unserer Diakonin Miriam Knüsting und Daniela Sundermeyer für die Musikgruppen.

Gerührt nahm Pastorin Magnussen die vielen guten Worte, Glückwünsche für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg und natürlich auch Abschiedsgeschenke entgegen. Anschließend trafen sich die Gottesdienstteilnehmer vor der Reithalle zu einem kleinen Umtrunk, zu dem die Kirchenvorstände eingeladen hatten.

Wir wünschen Pastorin Magnussen und Ihrer Familie für die Zukunft alles Gute und ein herzliches Willkommen in Ihrer neuen St. Paulus-Gemeinde.

PS: Ganz herzlich gratulieren wir Familie Magnussen zur Geburt Ihres zweiten Sohnes am Reformationstag!



Foto: Meyn-Hellberg

Gottesdienst zum Erntedankfest im Rahmen der Kulturerlebnistage am 2. Oktober in Garmissen



Der diesjährige Erntedankgottesdienst fand im Rahmen des „Kulturellen Erntedankfestes“ im geschmackvoll umgebauten ehemaligen Kuhstall auf dem Hof der Familie Bleckwenn statt.

Mit vielen Helfern und moderner Reinigungstechnik von Helmut Bleckwenn war die Scheune schnell staubfrei und bereit für das anstehende Ereignis.

Der rustikale Altarraum wurde durch Jeanette Bleckwenn wunderschön geschmückt. Die gesammelten Erntegaben des hiesigen Kindergartens, die beiden neu gebundenen Erntekronen und das von Günter Fischer gestaltete Holzkreuz rundeten das Gesamtbild harmonisch ab.

Pastorin Anne-Christin Ladwig, unsere Vakanzvertretung, war sofort bereit, ihren ersten Gottesdienst in unserer Gemeinde in diesem Rahmen abzuhalten. Sie fühlte sich bei ihrer „Premiere“ sichtlich wohl, was sich auf die gesamte Gemeinde übertrug.



Besonders hervorzuheben ist an dieser Stelle das Engagement der Musiker Martin und Leonard Kaune sowie Robert Warneboldt und Christopher Kleeberg, die den Gottesdienst durch Ihre musikalischen Einlagen bereicherten.



Berührend war der Vortrag des Erntedankliedes der Kinder unseres Kindergartens unter der Leitung von Claudia Burgdorf.

Eine weiterer Höhepunkt des Gottesdienstes war das „Abendmahl in besonderer Form“, das für viele Besucher ein neues Erlebnis war und unter Coronabedingungen in Form von Trauben und Laugenplätzchen am Platz eingenommen wurde.

Alle an diesem Wochenende stattfindenden Ereignisse fanden unter strikter Einhaltung der 3G-Regeln statt, die mit Hilfe vieler freiwilliger Helfer reibungslos umgesetzt werden konnten.

Der Kirchenvorstand Garmissen bedankt sich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei den Veranstalter*innen des „Kulturellen Erntefestes“ sowie bei allen Mitwirkenden und Besucher*innen.



Fotos: Ursula Mause & Susanne Keuntje

Die Weihnachtsgeschichte



Grafik: Pfeifer

Es begab sich aber ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in

der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,
KAPITEL 2, VERSE 1-20



FAMILIENGOTTESDIENST

24. Dezember 2021

Heiligabend

-
- | | |
|-----------|---|
| 15 Uhr | Krippenspielgottesdienst in Rautenberg
(Ort wird noch bekanntgegeben) |
| 15.30 Uhr | Krippenspielgottesdienst in Garmissen |

CHRISTVESPER am Heiligabend

- | | |
|-----------|---|
| 16.30 Uhr | Christvesper in Rautenberg (Prädikant Meiners)
(Ort wird noch bekanntgegeben) |
| 18.15 Uhr | Christvesper in Oedelum (Pastorin Ladwig) |
| 19.30 Uhr | Christvesper in Garmissen (Pastorin Ladwig) |

In Oedelum findet in diesem Jahr kein Krippenspiel statt.
Die Krippenspielgottesdienste in Rautenberg und Garmissen werden
durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Kinder bzw. Konfirmanden gestaltet.

Bei Bedarf finden die Gottesdienste draußen statt!

Das Garmisser Krippenspiel wird im Familiengottesdienst
am 23. Januar 2022 wiederholt.

GOTTESDIENSTE

im Kirchengemeindeverband

27.11.	17 Uhr	Wendhausen	Blaue Stunde Andacht (L. Sundermeyer)
28.11.	9 Uhr	Oedelum	Hauptgottesdienst (Pastorin Ladwig)
1. Advent	10.15 Uhr	Schellerten	Hauptgottesdienst (Pastorin Ladwig)
	18 Uhr	Kemme	Konzert zum 1. Advent
05.12.	9 Uhr	Wendhausen	Hauptgottesdienst (Pastor Achilles i.R.)
2. Advent	10.15 Uhr	Garmissen	Hauptgottesdienst (Pastor Achilles i.R.)
12.12.	9 Uhr	Rautenberg	Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)
3. Advent	10.15 Uhr	Kemme	Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)
	17 Uhr	Schellerten	Adventsandacht mit dem Gospelchor joyful joices
18.12.	15 Uhr	Schellerten	Begrüßungsgottesdienst für die neuen Vorkonfirmanden (Pn. Ladwig, P. Brühl, Dn. Knüsting)
	16.30 Uhr	Garmissen	Begrüßungsgottesdienst für die neuen Vorkonfirmanden (Pn. Ladwig, P. Brühl, Dn. Knüsting)
19.12.	9 Uhr	Oedelum	Hauptgottesdienst (Lektorin Sundermeyer)
4. Advent	10.15 Uhr	Schellerten	Hauptgottesdienst (Lektorin Sundermeyer)
	17 Uhr	Borsum	Freiluftgottesdienst am Gemeindehaus (Prädikant Meiners)
24.12.	15 Uhr	Rautenberg	Krippenspiel (KV Bauche & Team) Ort wird noch bekanntgegeben
Heiligabend	15 Uhr	Schellerten	Krippenspiel im Freien (Diakonin Knüsting & Brigitte Sieverling)
	15 Uhr	Wendhausen	Krippenspiel (KV Stangl & Team)
	15.30 Uhr	Garmissen	Krippenspiel (Luise Schildhammer & Team)
	16 Uhr	Kemme	Christvesper (Lektorin Weichsel)
	16.30 Uhr	Rautenberg	Christvesper (Prädikant Meiners) Ort wird noch bekanntgegeben
	17 Uhr	Schellerten	Christvesper im Freien (Pastorin Ladwig)

24.12. Heiligabend	18 Uhr	Wendhausen	Christvesper (Lektorin Sundermeyer)
	18.15 Uhr	Oedelum	Christvesper (Pastorin Ladwig)
	19.30 Uhr	Garmissen	Christvesper (Pastorin Ladwig)
	22 Uhr	Wendhausen	Christnacht (Lektorin Sundermeyer & Team)
	22.30 Uhr	Kemme	Christnacht (Team)
25.12. 1. Weih- nachtstag	9 Uhr	Kemme	Festgottesdienst (Pastorin Ladwig)
	9 Uhr	Oedelum	Festgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)
	10.15 Uhr	Garmissen	Festgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)
	10.15 Uhr	Schellerten	Festgottesdienst (Pastorin Ladwig)
26.12. 2. Weih- nachtstag	10.15 Uhr	Rautenberg	Festgottesdienst (Lektorin Steidler)
	10.15 Uhr	Wendhausen	Festgottesdienst (Lektorin Weichsel)
31.12. Silvester	17 Uhr	Oedelum	Jahresschlussgottesdienst (Pastorin Ladwig)
	17 Uhr	Wendhausen	Jahresschlussgottesdienst (Ln. Weichsel)
	18.30 Uhr	Garmissen	Jahresschlussgottesdienst (Pastorin Ladwig)
01.01. Neujahr	17 Uhr	Kemme	Neujahrsgottesdienst (Pastorin Ladwig)
	17 Uhr	Rautenberg	Neujahrsgottesdienst (Prädikant Meiners)
02.01.	9 Uhr	Garmissen	Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)
	10.15 Uhr	Wendhausen	Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)
08.01.	17 Uhr	Wendhausen	Blaue Stunde Andacht (Ln. Sundermeyer)
09.01.	9 Uhr	Rautenberg	Hauptgottesdienst (Pastorin Ladwig)
	10.15 Uhr	Kemme	Hauptgottesdienst mit Neujahrsempfang (Pastorin Ladwig)
15.01.	17 Uhr	Rautenberg	Andacht um fünf (KV Bauche)
16.01.	9 Uhr	Oedelum	Hauptgottesdienst (Lektorin Steidler)
	10.15 Uhr	Schellerten	Hauptgottesdienst (Lektorin Steidler)
20.01.	19.30 Uhr	Wendhausen	Taizé, ab 19 Uhr einsingen (Lektorin Sundermeyer)

22.01.	17 Uhr	Borsum	Andacht um fünf (KV Scheuermann)
23.01.	9 Uhr	Wendhausen	Hauptgottesdienst (Prädikant Klein)
	10.15 Uhr	Garmissen	Hauptgottesdienst (Prädikant Klein) mit Wiederholung des Krippenspiels
29.01.	17 Uhr	Wendhausen	Blaue Stunde Andacht (Ln. Sundermeyer)
30.01.	9 Uhr	Borsum	Hauptgottesdienst (Lektorin Busch-Mendt)
	10.15 Uhr	Kemme	Hauptgottesdienst (Lektorin Busch-Mendt)
05.02.	17 Uhr	Wendhausen	Blaue Stunde Andacht (Ln. Sundermeyer)
	17 Uhr	Rautenberg	Andacht um fünf (KV Bauche)
06.02.	9 Uhr	Schellerten	Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)
	10.15 Uhr	Oedelum	Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)
12.02.	17 Uhr	Borsum	Andacht um fünf (KV Scheuermann)
13.02.	9 Uhr	Garmissen	Hauptgottesdienst (Lektorin Weichsel)
	10.15 Uhr	Wendhausen	Hauptgottesdienst (Lektorin Weichsel)
19.02.	17 Uhr	Wendhausen	Blaue Stunde Andacht (Ln. Sundermeyer)
20.02.	9 Uhr	Kemme	Hauptgottesdienst (Lektorin Steidler)
	10.15 Uhr	Rautenberg	Hauptgottesdienst (Lektorin Steidler)
	19 Uhr	Schellerten	Jugendgottesdienst HEAVEN@7 (Diakonin Knüsting & Team)
26.02.	17 Uhr	Wendhausen	Blaue Stunde Andacht (Ln. Sundermeyer)
	17 Uhr	Borsum	Andacht um fünf (KV Scheuermann)
27.02.	9 Uhr	Oedelum	Hauptgottesdienst (Prädikant Meiners)
	10.15 Uhr	Schellerten	Hauptgottesdienst (Prädikant Meiners)
04.03.	18 Uhr	Ottbergen	Weltgebetstagsgottesdienst
	18.30 Uhr	Dingelbe	Weltgebetstagsgottesdienst
	18.30 Uhr	Machtsum	Weltgebetstagsgottesdienst
	19 Uhr	Kemme	Weltgebetstagsgottesdienst

06.03.	9 Uhr	Wendhausen	Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)
	10.15 Uhr	Garmissen	Hauptgottesdienst (Lektorin Lutter-Brunotte)
12.03.	17 Uhr	Wendhausen	Blaue Stunde Andacht (Ln. Sundermeyer)
13.03.	9 Uhr	Rautenberg	Hauptgottesdienst (Lektor Miehe)
13.03.	10.15 Uhr	Kemme	Hauptgottesdienst (Lektor Miehe)
19.03.	17 Uhr	Wendhausen	Blaue Stunde Andacht (Ln. Sundermeyer)
20.03.	9 Uhr	Schellerten	Hauptgottesdienst (Lektorin Weichsel)
	10.15 Uhr	Oedelum	Hauptgottesdienst (Lektorin Weichsel)

Im Schellerter Seniorenwohnpark finden noch keine Gottesdienste statt.

Die **Präsenzgottesdienste** in den Kirchen finden vorbehaltlich der Regelung zur Corona-Lage statt. Aktuell gelten folgende Regeln:
 Tragen einer medizinischen Nase-Mund-Bedeckung, Einhaltung des Mindestabstandes, Erhebung der Kontaktdaten.
 In Garmissen gelten die 2G-Regeln. Nachweise mitbringen!

Sollten Gottesdienste in Innenräumen nicht möglich sein, werden

GOTTESDIENSTE IM FREIEN

oder

ONLINE-GOTTESDIENSTE

im Kirchengemeindeverband angeboten.

Achten sie bitte auf die aktuellen Aushänge oder informieren Sie sich auf der Homepage. Dort finden Sie auch die Zugangsdaten für Gottesdienste.

www.kirchenregion-schellerten.de



**HIRSCH
APOTHEKE**

so wohltuend
engagiert

Apotheker Bernward Plaschke

Berliner Strasse 63 · 31174 Schellerten
Tel. (0 51 23) 78 74 · Fax (0 51 23) 27 34
Internet: www.hirsch-apotheke-schellerten.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag: 8.⁰⁰-18.³⁰ Uhr
Dienstag, Donnerstag: 8.⁰⁰-19.³⁰ Uhr
Samstag: 8.⁰⁰-13.⁰⁰ Uhr

Unsere Leistungen:

- ✓ Venenfachcenter
- ✓ Maßanfertigung von Kompressionsstrümpfen incl. Hausbesuch
- ✓ Bandagen
- ✓ Verleih medizinischer Geräte (elektrische Milchpumpe, Babywaage, Inhalationsgeräte etc.)
- ✓ Diabetikerbedarf
- ✓ Homöopathie-Service
- ✓ Reiseimpfberatung
- ✓ Inkontinenzberatung
- ✓ Lieferservice

*Ihre Hausapotheke
nah – vertraut – sicher*

PhysioTeam
J. Köhler

Öffnungszeiten: Mo-Do: 07:30-19:30 Uhr & Fr: 07:30-17:00 Uhr

PhysioTeam Formser Strasse 20 Fax: 05123-409120
Jennifer Köhler 31174 Schellerten Tel.: 05123-2424

Meisterbetrieb
KISON

Sanitär Heizung

www.Kison-Sanitär.de

Untere Straße 23
31174 Schellerten/Kemme
Tel. 0 51 23 / 71 84
Fax 0 51 23 / 40 96 44
Handy 01 77 / 55 303 77

Andreas Trapp

Dachdeckermeister

Ausführung sämtlicher Dacharbeiten

Fassadenverkleidung • Bauklempnerei • Gerüstbau • Isolierung

Garmissen - Waldenburger Str. 6a - Tel. 0 51 23 / 85 21
Fax 0 51 23 / 48 49 - Mobil-Telefon 01 71 / 4 60 87 20

FIT IN 35 MINUTEN.
EINFACH. SICHER. EFFEKTIV.

MIT DEM **MILON PREMIUM GESUNDHEITZIRKEL**
UND DER OPTIMALEN BETREUUNG
DURCH IHREN **PHYSIOTHERAPEUTEN**

- MEHR VITALITÄT
- MEHR SCHMERZFREIHEIT
- MEHR WOHLBEFINDEN

Praxis Wegner
Physiotherapie
Osteopathie
www.praxis-wegner.de

Praxis Wegner • Konrad-Adenauer-Str. 29
31174 Schellerten-Dingelbe • **05123-40 66 88**

Stark werden im Wandel

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft 63. Aktion Brot für die Welt 2021/2022.



Foto: Emfiaz Ahmed Dulu

„Ich habe mein Boot und meine Netze im Wirbelsturm Sidr verloren. Um Ersatz zu kaufen, verschuldete ich mich. Aber immer häufiger musste ich wegen schlechtem Wetter un verrichteter Dinge vom Meer zurückkehren. Das geliehene Geld konnte ich nicht zurückzahlen. Also versuchte ich mich in der Landwirtschaft. Doch aufgrund des hohen Salzgehaltes in Boden und Wasser gedieh nichts richtig. Da ich nicht mehr wusste, wie ich meine Familie versorgen sollte, ging ich nach Dhaka, dort arbeitete ich als Tagelöhner auf Baustellen. Als die Mitarbeitenden von CCBD im Jahr 2012 in unser Dorf kamen, kehrte ich zurück.

Ich probierte die verschiedensten Anbautechniken aus: die schwimmenden Gärten, die hängenden Gärten, die Turmgärten... Jetzt betreibe ich erfolgreich Landwirtschaft. Ich kann auch die Ausbildung meines Sohnes bezahlen.“

Abdul Rahim, 45, ehemaliger Fischer aus dem Dorf Padma

CCBD, Christian Commission for Development in Bangladesh, ist ein Partner von Brot für die Welt.

Helfen Sie helfen. Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENODED1KDB

Dem Gemeindebrief liegt eine Spendentüte der Aktion „Brot für die Welt“ bei. Sie kann jederzeit im Gottesdienst oder beim Pfarramt abgegeben werden. Falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, notieren Sie bitte Ihren Namen auf der Tütenrückseite.



Diakonin Miriam Knüsting
Büro: Dorfstrasse 36, 31174 Schellerten
Tel. 0151/27157191

Mail: miriam.knuesting@evlka.de

<https://www.instagram.com/evj.soehle.schellerten/?hl=de>
www.kirchenregion-schellerten.de

Wir hoffen alle, dass 2022 wieder viel mehr möglich sein wird für Kinder und Jugendliche – nicht nur, aber auch hier bei uns in der Kirchenregion! Du willst immer auf dem Neuesten bleiben und kein Angebot für Kinder und Jugendliche verpassen? Dann abonniere den Account der Ev. Jugend Söhle & Schellerten bei Instagram.

Konfi-Treff *NEU*

Ein Ort und eine Zeit – für dich und deine Freund*innen aus dem Konfi!
Über die Unterrichtsgruppen und Gemeindegrenzen hinweg, alle zusammen.
Freund*innen treffen, gemeinsam spielen, lachen und quatschen.
Je nachdem wie es passt, gibt es manchmal ein Thema, ein gemeinsames Essen oder auch etwas Kreatives. Ihr könnt mitbestimmen, was wir machen!

Immer am 3. Freitag im Monat (außer in den Ferien) um 17.30 Uhr
im Gemeindehaus in Hoheneggelsen, Adenstedter Straße 4.
Termine: 21. Januar und 18. Februar.

Jugendgottesdienst HEAVEN@7

in der St. Petri Kirche in Schellerten.

Ein Gottesdienst von Jugendlichen für Alle. Sonntagabend um 7 ein Stück Himmel auf Erden. Mitmachen. Gott feiern. Gemeinschaft erleben.
Ein Thema. Ein Impuls. Ein Gottesdienst.
Gestaltet von Diakonin Miriam Knüsting und Jugendlichen aus den Regionen Söhle und Schellerten.
Komm vorbei! Bring Freund*innen, Geschwister oder Eltern mit. Lasst uns zusammen Gottesdienst feiern!

Der nächste **HEAVEN@7 Jugendgottesdienst** findet am **Sonntag, den 20. Februar 2022 um 19 Uhr in der St. Petri Kirche in Schellerten** statt.

Mini-Gottesdienst für die Kleinsten

Diakonin Miriam Knüsting und ihr Team laden alle Kinder von 0 - 6 Jahren mit ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern oder Paten ein! Gemeinsam wollen wir singen, beten und zusammen biblische Geschichten lebendig und erfahrbar werden lassen. Beim anschließenden Imbiss können die Kinder miteinander spielen und die erwachsenen Begleitpersonen miteinander ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf euch!

Immer am **3. Donnerstag im Monat um 16 Uhr in der St. Petri Kirche Schellerten**. Ansprechpartnerin ist Diakonin Miriam Knüsting.

Termine: 16. Dezember, 20. Januar und 17. Februar.

Kinderkirche

Miteinander singen und beten, erzählen und von Gott hören, spielen und basteln. Das ist Kinderkirche!

Wir laden herzlich alle Kinder ab 4 Jahren ein, zusammen mit uns Gottesdienst zu feiern. Jede Kinderkirche steht unter einem Thema und wir haben viel Zeit, um zu diesem Thema zu hören, zu singen, zu beten, zu basteln und zu spielen. Kommt doch mal vorbei, wir freuen uns auf euch!

Immer am **2. Samstag im Monat von 10 Uhr – 11.30 Uhr in der St. Petri Kirche in Schellerten**. Ansprechpartnerinnen sind Diakonin Miriam Knüsting und Brigitte Sieverling, Tel. 05123/8433.

Termine: 8. Januar, 12. Februar.

Kinder- und Jugendfreizeiten 2022

2022 wollen wir endlich nach drei Jahren Pause wieder auf Kinderfreizeit fahren und auch eine Jugendfreizeit wird wieder stattfinden! Die Teams rund um Diakonin Miriam Knüsting sind gerade fleißig am Pläne schmieden.

Kinderfreizeit (7 - 12 Jahre), Anfang der Sommerferien

Jugendfreizeit (13 - 17 Jahre), Ende der Sommerferien

Weitere Informationen und Angebote über die Evangelische Jugend, Kinder- und Jugendfreizeiten findest Du auf der Homepage www.kkjd-hila.de

Wir gratulieren herzlich

In dieser Rubrik werden alle Gemeindeglieder aufgeführt, die 80 Jahre oder älter werden. Falls jemand **nicht** im Gemeindebrief erwähnt werden möchte, bitten wir um Mitteilung an das Pfarramt Garmissen, Tel. 05123/7830.

Die Jubilare im Dezember / Januar / Februar (Irrtümer vorbehalten):





Sie planen eine Reise?

Wir haben den passenden Bus für Sie.

- First-Class-Reisebusse
- Busse mit bis zu 58 Plätzen
- Kompetente und freundliche Beratung
- Jahrelange Erfahrung
- Freundliche und erfahrene Busfahrer
- Transfer, Tagesausflug oder lange Reise

Sausewind

Ihr Busunternehmen in
Hildesheim / Schellerten
Tel. 0 51 23 - 2 82 11
www.bus.sausewind.de

Zum Engel werden



Flügel habe ich keine.
Doch habe ich Arme,
die einen anderen
umfassen und halten können.

Aus dem Himmel komme ich nicht,
doch kann ich über die Erde gehen
mit offenen Augen
und wachen Ohren.

Eine Lichtgestalt habe und bin ich nicht,
doch kann ich ein Leuchten tragen
in die Dunkelheit
eines Verzweifelten.

Ein Mensch bin ich.
Und kann gelegentlich
zum Engel werden.



TINA WILLMS

Allein auf dem Weg ? - Orientierungspunkte auf dem Weg durch die Trauer

Durch den Verlust des Partners gelähmt, irritiert und verunsichert stellt sich auf einmal die Frage nach dem weiteren Lebensweg.

An den bisherigen Wegkreuzungen war jemand an meiner Seite, der mit mir gemeinsam die Richtung wählte, sie mit mir ging, mich begleitete oder mir unterstützend die Richtung zeigte.

Und jetzt?

Das Gefühl erst einmal neu gehen lernen zu müssen,...
bevor ich in der Lage bin, einen anderen Weg zu wählen...
...meinen Weg.

Wie machen es die Anderen, die ihren Partner verloren haben?

Mit wem kann ich über meine Traurigkeit und Suche reden?

Über meine Gehversuche?

Müsste ich nicht schon wieder ein klares Ziel vor mir sehen?

Durch eine ab Mitte/Ende Februar 2022 geplante feste Trauergruppe möchten wir Sie bei Ihren Fragen und Ihrer Trauer begleiten, um - losgelöst von Familie und guten Freund*innen - erste kleine Wegmarkierungen für sich finden zu können.

Das Angebot richtet sich an Menschen, die einen Partnerverlust erleiden mussten. Das Franziskanerkloster in Ottbergen bietet dafür, religionsunabhängig, einen geschützten Raum für eine geschlossene Gruppe (max. 8 Personen). Die Treffen finden voraussichtlich alle drei Wochen an ca. 10 Dienstagabenden von 19 Uhr - 21 Uhr statt. Vor Beginn des Kurses wird ein Infoabend Ende Januar/Anfang Februar angeboten. Die Gruppe wird ehrenamtlich durch zwei ausgebildete Trauerbegleiter*innen geleitet.

Kursgebühr: 60 €. Informieren und anmelden können Sie sich über das Pfarrbüro St. Nikolaus Ottbergen, Tel. 05123/7852

sowie das Pfarrbüro Garmissen, Tel. 05123/7830 oder

per E-Mail: TRG-Ottbergen@t-online.de

Monatsspruch
FEBRUAR
2022

Zürnt ihr, so sündigt nicht;
lasst die Sonne nicht über
eurem Zorn **untergehen.** «

EPHESER 4,26

BEERDIGUNG

<i>Gärtnerei</i> Branke	Ahstedt Sandweg 1 31174 Schellerten Tel. 0 51 23 / 5 48 Fax 0 51 23 / 5 68
	<ul style="list-style-type: none">● Topfpflanzen● Kranzbinderei● Keramik● Moderne Floristik● Geschenkartikel● Stauden● Grabpflege <p>Öffnungszeiten: Mo. 9-12.30 Uhr • Di.-Fr. 9-12.30 u. 14.30-18 Uhr • Sa. 9-13 Uhr</p>

Erinnerungen an besondere Anlässe

Mein Mann Eckart Winkelmann hat viele Ansprachen von Taufen, Hochzeiten und Trauerfeiern aufgehoben. Bei Interesse an Ihrer Ansprache melden Sie sich bitte **schriftlich** bei mir mit Datum, Anlass und Spruch (z.B. Ps. 23,1).

Viele Grüße Ihre Irene Winkelmann

Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland

Am Freitag, den 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen. Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar:
„Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“

Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

18.30 Uhr
18.30 Uhr

Machtsum
Dingelbe

18 Uhr
19 Uhr

Ottbergen
Kemme

Achten Sie bitte auf Abkündigungen und Plakate!



Grafik: Weltgebetstag 2022 Stickerei von Angie Fox

Adresszettel für die Heiligabend-Gottesdienste

Gottesdienst am 24. Dezember 2021

Uhrzeit _____

Name, Vorname _____

Adresse _____

Telefonnummer _____

Erfassung der Daten für Ihre Sicherheit erforderlich!

Aufgrund der Corona-Auflagen ist bei Veranstaltungen eine Erfassung der persönlichen Daten aller Anwesenden unbedingt erforderlich. Dies gilt auch für die Gottesdienste und sonstigen Termine der Kirchengemeinden.

Selbstverständlich wird den Anforderungen des Datenschutzes - soweit dies möglich ist - Rechnung getragen. Die Kirchengemeinden werden für die Dokumentation neben der manuellen Erfassung auch die Luca.app einsetzen.

Bitte bringen Sie Ihren Impf- oder Genesenennachweis mit!

Bei Durchführung von Veranstaltungen nach den sog. 2G- oder 3G-Regeln ist zusätzlich eine Kontrolle der entsprechende Nachweise (Impfnachweis, Genesenennachweis oder aktueller Negativtest) zu kontrollieren/zu erfassen. Es wird deshalb gebeten, Ihre Nachweise den Verantwortlichen bei der Eingangskontrolle vorzulegen.

Da die weitere Entwicklung derzeit nicht abzusehen ist, könnte es zu weiteren Auflagen kommen. Bitte beachten Sie die Anweisungen der Verantwortlichen bei den Veranstaltungen.

Für die erforderlichen Maßnahmen bitten wir um Verständnis!

Der Kirchengemeindeverband Schellerten
wünscht allen Gemeindegliedern und Familien
eine fröhliche Adventszeit
und gesegnete Weihnachten.

Alles Gute zum Neuen Jahr!

Impressum / Kontakt: Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben vom Pfarramt in Garmissen für die Ev.-luth. Kirchengemeinden Garmissen, Oedelum und Rautenberg. – Gedruckt in der Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Nr. 180

Verantwortlich: Axel Witte, 1. Vorsitzender für den
Gemeindeverband Kirchenregion Schellerten
E-Mail: Axel.Witte@evlka.de

Anschrift: Pfarrbüro Garmissen, Ritterstraße 47, 31174 Schellerten
Telefon: 05123/7830
E-Mail: kg.garmissen@evlka.de

Vakanzvertretung: Pastorin Anne-Christin Ladwig
E-Mail: Anne-Christin.Ladwig@evlka.de

Homepage: www.kirchenregion-schellerten.de

Bankverbindungen: Unter Angabe der jeweiligen Kirchengemeinde

Sparkasse HGP

IBAN: DE13 2595 0130 0007 0097 74 BIC: NOLADE21HIK

Volksbank Hildesheimer Börde eG

IBAN: DE26 2519 0001 1319 9048 01 BIC: VOHADE2H

Bei Überweisungen unbedingt die jeweilige Kirchengemeinde und den genauen (Spenden-)Zweck mit angeben!

Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt.

**Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre Daten im Gemeindebrief
veröffentlicht werden, teilen Sie uns das bitte vorab mit.**